



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Sozialstaatssekretär Hintersberger: "Bayern wird Werkstätten auch weiterhin unterstützen!" – Werkstätten:Messe 2017**

# Sozialstaatssekretär Hintersberger: "Bayern wird Werkstätten auch weiterhin unterstützen!" – Werkstätten:Messe 2017

29. März 2017

Viele Menschen, die wegen ihrer Behinderung nicht oder noch nicht auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig sein können, finden eine passende Beschäftigung in einer Werkstätte für Menschen mit Behinderung. Ab heute können Besucher in Nürnberg erleben, was diese Werkstätten leisten. Anlässlich der Eröffnung der Werkstätten:Messe 2017 betonte Bayerns Sozialstaatssekretär Johannes Hintersberger: „Wir wollen, dass Menschen mit Behinderung selbstbestimmt und selbstbewusst am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Werkstätten gewährleisten die Teilhabe am Arbeitsleben. Allein in Bayern bieten sie rund 35.000 Plätze für Menschen mit Behinderung, die dort arbeiten oder sich fortbilden können – jeder ganz nach seinen Fähigkeiten und Neigungen.“

Die Werkstätten sind dabei professionell arbeitende Wirtschaftsunternehmen und bieten eine beachtliche Vielfalt an: von der Büroausstattung bis zu Bioprodukten, von Gartenmöbeln bis zu Musikinstrumenten werden die unterschiedlichsten Produkte und Dienstleistungen vorgestellt. „Werkstätten für behinderte Menschen sind kompetent, leistungsstark und unverzichtbar als Teil unseres sozialen Netzes, als Bildungseinrichtung und als Arbeitgeber für Menschen mit Behinderung“, so Hintersberger in Nürnberg.

Die Messe steht in diesem Jahr unter dem Eindruck des neuen Bundesteilhabegesetzes (BTHG). Derzeit wird die Umsetzung dieses Bundesgesetzes für den Freistaat erarbeitet: „Das neue Bundesteilhabegesetz ist ein Erfolg, weil es den Menschen mit Behinderung mehr Möglichkeiten selbstbestimmter Teilhabe am gesellschaftlichen Leben eröffnet. Bayern hat erfolgreich dafür gekämpft, dass wichtige Errungenschaften erhalten bleiben und wird auch weiterhin die Werkstätten unterstützen. Dazu arbeiten wir an der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes, damit die moderne, am Menschen und seinen Bedürfnissen orientierte Teilhabe noch weiter voranschreiten kann“, so Hintersberger während des Messerundgangs am Nachmittag.

Viele weitere Informationen finden Sie hier:

[www.werkstaettenmesse.de](http://www.werkstaettenmesse.de)

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

